

Echtzeitmusik2010 widmet sich der Improvisierten Musik, vom Free Jazz bis zur neuen konzeptionellen Musik und ihrer im Ruhrgebiet lebenden VertreterInnen – selbstverständlich auch in Zusammenarbeit mit Gästen aus anderen Regionen und Ländern. Das Projekt soll das große Potenzial der improvisierenden KünstlerInnen bündeln und für überregionale Aufmerksamkeit sorgen. Des Weiteren soll das Vorhaben dazu dienen, den Austausch der aktiv improvisierenden MusikerInnen im Ruhrgebiet zu verbessern bzw. einzelne Szenen miteinander in Kontakt zu bringen. Claudius Reimann, Mitbegründer der Initiative erklärt: „Die Macher der Kulturhauptstadt 2010 überfrachten das Ruhrgebiet mit spektakulären Events. Deshalb müssen wir für die Beachtung unserer im Vergleich eher unspektakulären Veranstaltungen selbst eintreten.“ In konkreter Planung sind Werkstatttage und Konzerte in Bochum, Dortmund, Krefeld, Marl und Recklinghausen, in Kirchen, Planetarien, Museen, Schulen und Bildungseinrichtungen. Allen Projekten, die den Bereich der Improvisierten Musik streifen, wird im Internet auf der Seite www.echtzeitmusik2010.de eine Plattform gegeben.

Erschienen im
>Jazzpodium<
Dez. 2009/Jan.2010